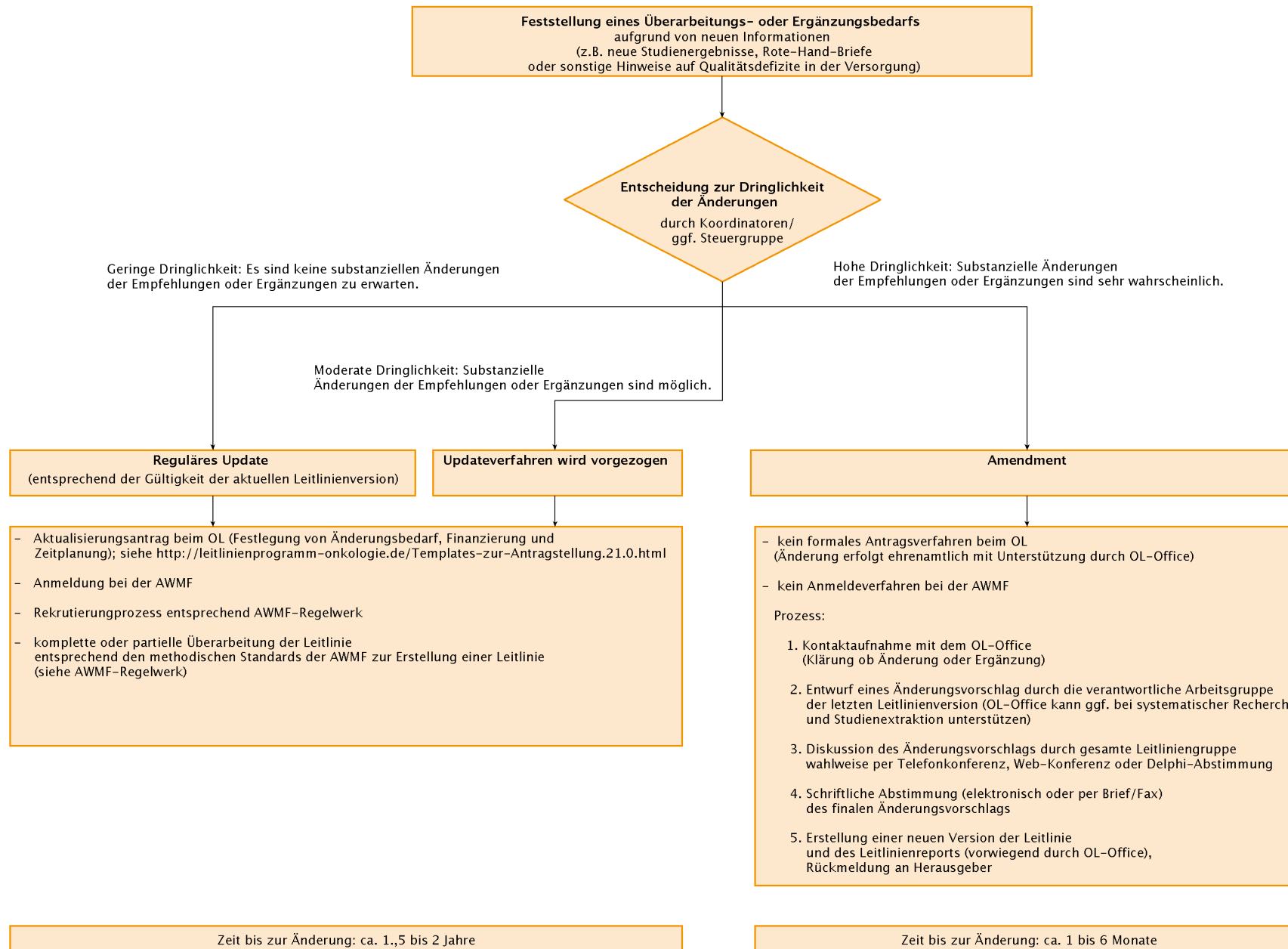


Aktualisierungsmöglichkeiten im Leitlinienprogramm Onkologie (OL)



Erläuterungen

Die oben gezeigte Grafik spiegelt die verschiedenen Handlungsoptionen für Leitliniengruppen wider, wenn ein Aktualisierungsbedarf identifiziert wurde. Hierbei wird das AWMF-Regelwerk berücksichtigt und die Einbettung in die Struktur des Leitlinienprogramms Onkologie abgebildet. Der Schritt des Feststellens des Aktualisierungsbedarfes selbst ist hierbei der Ausgangspunkt, also schon erfolgt. Zur Entscheidungsunterstützung kann hier jederzeit das OL-Office kontaktiert werden, welches hier beratend tätig sein kann.

Voraussetzung für diese Prozesse ist die Benennung von Ansprechpartnern innerhalb der Leitliniengruppe im Sinne von „Aktualisierungsverantwortlichen“, die bitte entsprechend auch dem OL mitgeteilt werden sollten. Die Benennung dieser Person, die durchaus identisch mit dem Koordinator bzw. der Koordinatorin sein kann, jedoch nicht sein muss, ist auch in Zukunft auch Voraussetzung für die Bewilligung von Aktualisierungsanträgen.

Für ein **reguläres** und ggf. auch **vorgezogenes Aktualisierungsverfahren** kann ein entsprechender Antrag im OL gestellt werden, der mit einer Mittelbereitstellung verbunden ist. Im Gegensatz dazu werden bei **Amendments** seitens des OL keine Mittel zur Verfügung gestellt, sondern lediglich Unterstützung seitens des OL-Office (ggf. Recherche, Bewertung) angeboten. Im Rahmen eines Amendments können daher nur punktuell einzelne Empfehlungen bzw. umschriebene Themenbereiche überarbeitet werden. Beispielweise kann dies erforderlich sein, wenn z.B. im Rahmen einer aktuellen Volltextpublikation eine neue Intervention aufgrund überzeugender Verbesserung patientenrelevanter Outcomes in die Versorgung gebracht werden soll.

Grundsätzlich können beteiligte Fachgesellschaften die Erstellung eines Amendments auch finanziell unterstützen, um eine zeitnahe Überarbeitung zu gewährleisten. In diesem Fall sollte die Fachgesellschaft klarstellen, dass es sich hierbei nicht um Industrie-Mittel handelt.

Kontakt OL-Office:

Markus Follmann 030 322932929 follmann@krebsgesellschaft.de

Thomas Langer 030 322932949 langer@krebsgesellschaft.de